

A: Heilige Gottesmutter, präge dieses Bild deines geschundenen Sohnes auch in unsere Seelen ein.

V: In den leidenden Menschen von heute können wir den leidenden und gekreuzigten Jesus erkennen.

A: Öffne unsere Augen, O Mutter, damit das Leid unserer Mitmenschen unser Mitgefühl und unser Bemühen um Recht und Gerechtigkeit wachrufe.

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

7. Schmerz: Grablegung Jesu

V: Unsere liebe Frau der Heiligen Hoffnung... A: Bitte für uns

V: Jesus wird dem Felsen und der Erde anvertraut. Die Schöpfung verharrt in stummer Anbetung. Nun gilt nur noch warten.

A: Drei Tage und das Licht wird aufstrahlen.

V: Das in die Erde gelegte Weizenkorn keimt. V: Es ist eine verborgene Gnade, die bis zur Entfaltung wächst. Mit Christus begraben, so sagt der hl. Paulus, werden wir mit ihm jeden Tag auferstehen, wenn wir ein wenig Mut, Geduld und zuversichtliches Vertrauen haben.

A: Unsere Liebe Frau vom Frieden, bewahre uns im Vertrauen in der Nacht, denn der Morgen ist nahe.

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

Lasset uns gemeinsam beten:

O Mutter der Barmherzigkeit, auf dich vertrauen wir. Du kennst keine andere Sorge als das Erlöser-Werk deines Sohnes, die Ehre Gottes des Vaters und das Heil aller Menschen. Nimm uns an der Hand und führe uns in dieser gefährlichen Zeit zur Quelle aller Gnaden. Zu Jesus deinem Sohn, unserem Bruder und Herrn. Heilige Jungfrau der Barmherzigkeit, breite deine schützenden Hände aus über uns und die ganze Menschheit. Führe unsere Verstorbenen zur ewigen Heimat, wo sie mit dir Gott für immer danken und leben mögen in seiner Herrlichkeit. Amen.

Segen

Gott, dein Segen umhülle und umgebe uns. - Dein Segen durchdringe und erfülle uns. - Deine Segen wecke unsere Kräfte und schenke Wachstum. - Dein Segen forme uns nach deinem Bild, das in uns ist, und mache uns dir immer ähnlicher. So segne uns Gott Vater im Sohn durch den Heiligen Geist. Amen.

Weg des Glaubens und der Hoffnung mit Maria

Gebetsweg der sieben Schmerzen Mariens

V: Wenn wir mit der Jungfrau Maria beten, wächst unsere Hoffnung für Kirche und Welt. Wir bitten darum, dass wir gerade in dieser Corona-Zeit wachsen im Glauben, in der Hoffnung und in der tätigen Liebe. - Mutter Gottes, wir rufen zu dir...

A: Bitte für uns bei Deinem Sohn !

V: Wir bitten dass wir einander lieben, weil Gott uns liebt. Mutter Gottes, wir rufen zu dir... A: Bitte für uns bei deinem Sohn!

V: Wir wollen den Weg gehen, den Maria, die Mutter Jesu, uns vorausgegangen ist. Wir versuchen ihr zu folgen und setzen unsere zögernden Schritte in ihre Fußspuren. Denn sie ist immer da, mütterlich, lächelnd und ermutigend. Der Weg mag schwer sein, steinig und bergig, aber wenn unsere Mutter uns begleitet, dann fühlen wir uns sicher.

1. Schmerz: Die Prophezeiung des Simeon

V: Unsere liebe Frau des Glaubensmutes A: Bitte für uns !

V: Kaum ist Jesus geboren, da weissagt Simeon der jungen Maria Leiden und Tränen, die unausweichlich sind im Leben. - Maria, bewahre uns vor Entmutigungen, wenn das Kreuz unerwartet auf unserem Weg auftaucht. Mutter Gottes wir rufen zu dir... A: Bitte für uns bei deinem Sohn !

V: Bewahre uns vor Furcht und Ängsten. Mutter Gottes wir rufen zu dir...

A: Bitte für uns bei deinem Sohn !

V: Über das Kreuz hinaus, gebe deine Treue uns Halt und Mut. Mutter Gottes wir rufen zu dir... A: Bitte für uns bei deinem Sohn !

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

2. Schmerz: Die Flucht nach Ägypten

V: Unsere liebe Frau der Entsagung... A: Bitte für uns!

V: Maria erlebt das Exil im fernen Ägypten. Gab es vielleicht andere Wege um dem Massaker zu entgehen? Aber die Wege Gottes sind nicht unsere Wege. Josef und Maria, ihr überlasst euch vertrauensvoll der göttlichen Vorsehung.

A: Stärke auch in uns die Gabe des Vertrauens!

V: Hi. Josef, auch heute sind so viele Heimatlose unterwegs auf den Straßen der Welt! So viele Menschen, Frauen und Männer, Alte und Junge, Erwachsene und Kinder sind auf der Flucht.

A: Steh ihnen bei in ihrer Not und Verzweiflung.

V: Maria, hilf uns, jeden Menschen als Bruder und Schwester anzunehmen.

A: Führe uns dorthin, wo unsere Hilfe gebraucht wird!

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

3. Schmerz: Der zwölfjährige Jesus im Tempel

V: Unsere liebe Frau der Armut... A: Bitte für uns!

V: Als du Jesus, dein Kind, nach dreitägiger Suche wieder findest, da spricht er zu dir von seinem Vater. Das erfüllt uns zugleich mit Erstaunen und Bewunderung, denn du bewahrst alle diese Worte in deinem Herzen. In diesem Geheimnis regst du uns an zum Gebet.

A: Hilf uns wenn wir Jesus verloren haben !

V: Hilf uns, wenn wir ihn verlassen haben, um nichtigen Zielen nachzulaufen!

A: Lehre uns, Jungfrau der Armen, ihn mit Ausdauer zu suchen, auch in Not und Ungewissheit!

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

4. Schmerz: Jesus begegnet seiner Mutter

V: Unsere liebe Frau des Mitgefühls... A: Bitte für uns !

V: Maria, die Evangelien sprechen nur wenig von dir, aber du bist da, wenn Schweres zu tragen ist. Siehe, dein Sohn kommt zu dir, vom Leid niedergedrückt. Was geht im Herzen Jesu und in deinem Herzen vor, wenn sich eure Blicke kreuzen auf dem Weg nach Golgotha? Dieses von Blut, Tränen und Schweiß überströmte Gesicht ist unkenntlich. Aber du, die Mutter, du erkennst ihn. Denn eine Mutter erkennt immer ihr Kind, wie entstellt es auch sein mag.

A: Bin ich da wenn ich gebraucht werde, bei den Armen, den Ausgegrenzten und bei denen die keine Stimme in unserer Gesellschaft haben?

V: Lehre uns, o Mutter des Mitgefühls, in all den Kranken und Behinderten, in all den geschundenen und verlassenen Kindern, deinen leidenden Sohn zusehen.

A: Hilf uns, die Notschreie unserer Brüder zu hören und schenke uns ein offenes und mitfühlendes Herz für alle die leiden, damit wir unseren Besitz, unsere Zeit, und unsere Liebe mit ihnen teilen können.

V: Lehre uns, unser Herz der Liebe des Heilands zu öffnen.

A: Lehre uns den verborgenen Reichtum zu entdecken, den du in jeden von ihnen gelegt hast.

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

5. Schmerz: Kreuzigung und Tod Jesu

V: Unsere liebe Frau der Hingabe und des Schmerzes... A: Bitte für uns!

V: Maria, unsere Mutter, du bist zugegen beim Leiden und Sterben Jesu. Du stehst unter dem Kreuz! In mütterlicher Treue bist du bei ihm in seiner letzten Stunde. Mit ihm leidest und betest du für die ganze Welt.

A: Heilige Jungfrau des Opfers, lass uns begreifen, dass wir unser Leben mit dem Seinen vereinen müssen.

V: Sei du bei denen die ihren Sohn oder Tochter in jungen Jahren durch Unfall oder Krankheit verlieren.

A: Tröste die Väter und Mütter die ihre Söhne bei einem Kriegseinsatz verlieren.

V: Sei denen nahe, die schuldig geworden sind am Tod eines Menschen.

A: Sei du auch bei uns, wenn wir an der Schwelle unseres Lebens angekommen sind.

V: Ehre sei dem Vater... A: Wie im Anfang...

A: Gegrüßet seist du Maria...

6. Schmerz: Kreuzabnahme

V: Unsere liebe Frau des Schmerzes... A: Bitte für uns !

V: Der Leib Jesu wurde gefoltert. Aus Liebe zu uns hat Jesus sein Leiden auf sich genommen.